

Schuleinführung Schiller Schule



Die Ferien gingen langsam aber sicher zu Ende. So trafen wir uns bereits am Freitag, den 18. August um 9.00 Uhr zu einer Probe zwecks Schuleinführung in der Schiller Schule. Dort werden 6 Klassen eingeschult und so wurden die Feiern geteilt. 3 sollten in der Aula und 3 in der Turnhalle stattfinden. Das bedeutete aber auch für uns, dass wir 2 Tanzgruppen brauchten. Anna Lena von Unlimited kam zu Hilfe und sie übernahm das Training in der Aula mit den größeren Kindern. Sie wollten dieses Jahr La Samba zeigen. Zuerst gab es mit der CD Probleme und wir probten mit Handy. Am Ende der Probe lief aber auch plötzlich die CD.

In der Turnhalle waren die etwas Jüngeren am Start. Sie proben erst ein Jahr bei Margitta und so entschlossen wir uns für die sichere Variante und probten an den Turntigern... zumal zu Beginn des Schuljahres auch noch einige Kinder fehlten.

Alles lief ganz gut und nun sahen wir erwartungsvoll der Schuleinführung am nächsten Tag entgegen. Da trafen wir uns 8.15 Uhr. Leider waren nicht gleich alle da, denn sie hatten die Hort-Treffpunktzeit gemerkt. So kamen die Letzten 1/4 Stunde zu spät und wir gerieten etwas in Aufregung. Nun wurden beide Tänze noch einmal schnell durchgeprobt und dann zogen sich die Kinder zum Auftritt um.

Es war ein heißer Tag und die Kinder schwitzten schon vor Beginn der Aufführung. Doch sie mussten 3x ran. Los

ging es um 9.00 Uhr. Dann war eine Wartepause und die Kinder stärkten sich erst einmal. 10.00 Uhr ging es dann weiter. Eigentlich waren dann die Kinder bei der Hitze klipperklar, doch sie mussten 11.00 Uhr nochmal ran.

Sowohl die Großen mit La Samba, als auch die Kleinen mit den Turntigern bekamen immer viel Applaus.

Es war ein guter Start ins neue Schuljahr.



An guten Tagen mit den Future Girls

Sommerfest CDU

Lobeda zeigte sich in all seinen Facetten. Viele Vereine waren am 25.8. zum Sommerfest der CDU auf den Sportplatz Alfred-Diener Straße eingeladen. Zahlreiche Stände waren aufgebaut und wir eröffneten das Programm um 17.00 Uhr.

Angangs war es etwas unorganisiert, denn keiner konnte uns sagen, wo wir auftreten sollen. Zuerst hieß es im Festzelt... aber das standen Biertischgarnituren und auf der Bühne hatte die Band bereits aufgebaut. Dann sollten wir auf dem Fußballfeld auftreten, das war die beste Lösung. Nur das die Musikanlage halt im Festzelt stand. Aber diese war laut genug und beschallte am Ende den ganzen Platz. Allerdings trainierten auf dem Feld einige kleinere Mannschaften und so flog uns ab und zu ein Ball um die Ohren. Es war für uns ein echter Kaltstart (auch wenn es über 30°C waren). Wir hatten die erste Probe am Montag gehabt und da waren nicht einmal alle da. Also mussten einige Tänzer nach 6wöchiger Ferienpause einfach ran und den so genannten „Kaltstart“ wagen. Wir begannen mit An guten Tagen. Alles lief perfekt. Nun mussten die Tänzer einen Sprint hinlegen und zur Garderobe flitzen. Das schafften sie in knapp 5 Minuten und weiter ging es mit Throwback. Keine gute Idee, den in den warmen Hoddies schwitzten die Mädels noch mehr. Anschließend folgte noch Get`cha und Rockstar. Die Köpfe wurden vom sprinten und zwischendurch Haare frisieren immer roter. Alle waren froh, als der Auftritt erfolgreich vorüber war und sie bei Bratwurst und einem Getränk wieder Kraft tanken konnten.